



PRESSEMITTEILUNG

Internationaler Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Trans*feindlichkeit (IDAHOBIT) am 17. Mai 2021

Drei Aktionen in Sachsen-Anhalt: Nord, Mitte, Süd

Stendal | Magdeburg | Halle

**LSBTI*-Landeskoordinierungsstelle
Sachsen-Anhalt Nord (LKS Nord)**
Otto-von-Guericke-Str. 41 | 39104 Magdeburg
T: 0391-5432569 | lsbti-lks@lsvd-lsa.de

Fachstelle für Fragen zur sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt.
Gefördert vom Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt.

Träger: Lesben- und Schwulenverband (LSVD)
Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.

Dipl. Soz.-Päd. Mathias Fangohr
Geschäftsführer & Referent
Email: mathias.fangohr@lsvd.de

Magdeburg, 15. Mai 2021

STENDAL, MAGDEBURG, HALLE. Am Tag vor dem 9. Deutschen Diversity-Tag (18. Mai 2021) findet vorab am Montag, den 17. Mai 2021 der Internationale Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Trans*phobie bzw. Feindlichkeit (kurz: IDAHOBIT) statt. Ziel des IDAHOBIT-Aktionstages ist es, auf Diskriminierungen und Menschenrechtsverletzungen aufgrund sexueller oder geschlechtlicher Identität aufmerksam zu machen sowie Respekt und Akzeptanz einzufordern. In Sachsen-Anhalt wird es drei Aktionen der LSBTIQ*-Community in Kooperation mit zivilgesellschaftlichen Organisationen geben: In Stendal in der Altmark, in der Landeshauptstadt Magdeburg und in Halle (Saale) im Süden des Landes.

Stendal | Winckelmannplatz

14:00 Uhr | 1. Runde mit Groß-Würfelspiel "GeVi - Geschlechtliche Vielfalt neu erleben!"

Redebeiträge und Präsentation und Ausprobieren der Großspielvariante des Würfelspiels "GeVi - Geschlechtliche Vielfalt neu erleben!" des KGKJH (Kompetenzzentrum Geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt) mit interessierten Jugendlichen und Erwachsenen.

17:00 Uhr | 2. Runde mit IDAHOBIT Tanz-Flashmob & Rainbowflash-Luftballonaktion

- Redebeiträge & Verlesung der LSBTIQ*-Forderungen zur Landtagswahl
- IDAHOBIT Tanz-Flashmob zum Mitmachen
- Umfrage & Mitmachaktion
- Rainbowflash – Hunderte bunte Luftballons starten mit Botschaften in den Himmel

<https://www.facebook.com/LSVDSachsenAnhalt>

Eine gemeinsame Aktion von: LSVD Sachsen-Anhalt e.V., Queer Andy Young Jugendorganisation des LSVD Sachsen-Anhalt, LSBTI*-Landeskoordinierungsstelle Sachsen-Anhalt Nord, Gleichstellungsbeauftragte Hansestadt Stendal, Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Stendal, KGKJH, Kinder Stärken e.V., Herz statt Hetze, Partnerstadt für Demokratie Stendal, Respekt-Netzwerk gegen Diskriminierung, AP LSBTTI Polizei Sachsen-Anhalt



Magdeburg | Live und in Regenbogen: An den Elbtreppen am Schleiufer

18:00 Uhr | Galerie, Elbtreppen im Regenbogen, politische Gesprächsrunde

Für die bessere Sichtbarkeit der LSBTIQ*-Community werden die Elbtreppen mithilfe von Stoffbahnen in Regenbogenfarben eingehüllt. Die Treppenflächen dienen dabei als OpenAir-Bühne für die Veranstaltung. Mit Redebeiträgen und Gesprächen mit regionalen Politikern zu LSBTIQ*-spezifischen Themen.

Politische Gesprächsrunde: „Ein Leben ohne Diskriminierung - ist möglich...aber illusorisch?“

Moderation: Jordan Hanson und Doro Farkas

Teilnehmende Politiker*innen:

Anne Marie Keding (CDU) | Dr. Falko Grube (SPD) | Nicole Anger (DIE LINKE) | Thomas Gürke (FDP) | Tom Assmann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) | Luisa Strackeljan (Volt)

Liveübertragung auf Youtube, Facebook und im Offenen Kanal:

Youtube: <https://youtu.be/xRM69gtHglY>

FB: <https://www.facebook.com/OffenerKanal/posts/4405218432845601>

TV-Stream: www.ok-magdeburg.de

Eine gemeinsame Aktion von: CSD Magdeburg e.V., OVGU Pride, AIDS-Hilfe Sachsen-Anhalt Nord und der Kampagne „Ich weiss was ich tu“, in Kooperation mit J C Radio - dein Lieblingssender im Netz und Offener Kanal Magdeburg

Halle (Saale) | Schnitzeljagd „Queer durch Halle“

Zwischen 13:00 und 19:00 Uhr | 1. Runde

Zwischen 13 und 19 Uhr kann jede Person ohne Anmeldung die einzelnen Stationen ablaufen und sich einfach überraschen lassen. Mit der Plattform www.lialo.com und Smartphone können Interessierte über [#queerdurchhalle](https://twitter.com/queerdurchhalle) in kleinen Gruppen oder allein folgende Stationen besuchen:

- Start: Reformhaus, Große Klausstraße 11 (queeres Quiz, Jugendnetzwerk Lambda Mitteldeutschland)
- Ratshof, Marktplatz 1 (Aufsteller mit QR-Codes und Playlist)
- LandesSportBund, Rathausstraße 8 (Aktion von „Gemeinsam STARK“)
- Hotel „Schweizer Hof“, Waisenhausring 15 (queer-historische Begegnungsstätten, BBZ „lebensart“)
- AIDS-Hilfe Halle, Leipziger Straße 32 (Flaggenquiz und Beutel mit Infomaterial)
- Heinrich-Böll-Stiftung, Leipziger Straße 36 (Postkarten-Aktion)
- Steintor (Aktion der Trans*-Gruppe/Trans* Day of Visibility)

Für mehr Infos Instagram im Auge behalten:

⇒ Lambda Mitteldeutschland: [instagram.com/lambda.mdl](https://www.instagram.com/lambda.mdl)

⇒ Dornrosa: [instagram.com/dornrosahalle](https://www.instagram.com/dornrosahalle)

⇒ Heinrich-Böll Stiftung Sachsen-Anhalt: [instagram.com/heinrichboellstiftung_lsa](https://www.instagram.com/heinrichboellstiftung_lsa)

⇒ Gemeinsam STARK: [instagram.com/projektgemeinsamstark](https://www.instagram.com/projektgemeinsamstark)

⇒ AIDS-Hilfe Halle: [instagram.com/aidshilfehalle](https://www.instagram.com/aidshilfehalle)

Eine gemeinsame Veranstaltung des AK Queer Halle >>>



Anschließend am Abend: Wahlforum des BBZ „lebensart“ e.V. in Halle

Montag, 17. Mai 2021, 18:00 bis 19:30 Uhr

Live-Übertragung unter: www.bbz-lebensart.de/live



Landtagswahl Sachsen-Anhalt 2021

Online-Wahlforum des BBZ „lebensart“ e.V.
zu Belangen von LSBTI*

Montag, 17.05.2021, 18:00 Uhr

Live-Übertragung unter: www.bbz-lebensart.de/live

Unter diesem Link ist das Forum auch später abrufbar.



Teilnehmende:

Sandra Hietel (CDU)

Henriette Quade (MdL, DIE LINKE)

Prof. Dr. Angela Kolb-Janssen (MdL, SPD)

Wolfgang Aldag (MdL, GRÜNE)

Katja Raab (FDP)

Einreichung von Fragen bis zum 16.05.2021 möglich unter: bbz@bbz-lebensart.de
Fragen von Zuschauer*innen während des Wahlforums sind nicht möglich.



Hintergrund zum IDAHOBIT

Der Internationale Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie bzw. -feindlichkeit (englisch *International Day Against Homophobia, Biphobia, Interphobia and Transphobia*, kurz *IDAHOBIT*) wird seit 2005 jährlich am 17. Mai von Homosexuellen, später auch Trans-, Bi- und Intersexuellen, als Aktionstag begangen, um durch Aktionen, mediale Aufmerksamkeit und Lobbying auf die Diskriminierung und Bestrafung von Menschen hinzuweisen, die in ihrer sexuellen Orientierung oder Geschlechtsidentität von der Heteronormativität abweichen. Das Datum wurde zur Erinnerung an den 17. Mai 1990 gewählt, an dem die Weltgesundheitsorganisation (WHO) beschloss, Homosexualität aus ihrem Diagnoseschlüssel für Krankheiten zu streichen. Transsexualität wurde erst 2018 mit dem Erscheinen der ICD-11 von der WHO als „Krankheit“ gestrichen. Seither finden am 17. Mai jedes Jahr weltweit Rainbowflashes statt.